

## Pressemitteilung

aus NRW, für NRW – Lokalfunkmacher, RTL und FFH treten gemeinsam mit Jugendradio an

„Aus NRW für NRW – das ist das Besondere an deinfm. Das Programm ist von jungen Leuten aus NRW für junge Leute in NRW. Keine Konserve von woanders“, so beschreiben die Geschäftsführer der deinfm GmbH & Co. KG Jan-Uwe Brinkmann und Sven Thölen das Programm, das sich um derzeit ausgeschriebene UKW-Frequenzen bewirbt.

„NRW ist bunt und vielfältig. NRW ist ein Land mit ganz unterschiedlichen Regionen, in denen junge Leute mit ihren ganz eigenen Interessen, Erfahrungswelten und Träumen leben. Klammer für diese Vielfalt zu sein – das ist die DNA von deinfm“, beschreibt Jan-Uwe Brinkmann die Ausrichtung des Jugendradios.

Die Programmgestaltung bei deinfm verantwortet ein Programmrat, den der Verband Lokaler Rundfunk, der auch Gesellschafter ist, besetzt. Dessen Vorsitzender Fritz-Joachim Kock erklärt: „Wir sind seit über zwei Jahrzehnten in den Veranstaltergemeinschaften für das Programm im Lokalfunk verantwortlich. Diese Erfahrung unseres binnenpluralistischen Systems bringen wir bei deinfm ein. Das ist bewährte Vielfaltssicherung von innen. Regionale Programmelemente und Informationen für die Hörer vor Ort kann keiner so gut bieten wie wir mit unserer Erfahrung aus dem Lokalfunk – ein glaubwürdiges Alleinstellungsmerkmal.“

deinfm werde auf Dauer wirtschaftlich arbeiten und Qualität gewährleisten, weil es einen regionalen Werbemarkt für die junge Zielgruppe bediene, für den es bisher kein Angebot gebe, so Geschäftsführer Sven Thölen, zudem werde der Flottenstrategie des WDR mit einer Vermarktungskombi von Lokalfunk und deinfm etwas entgegengesetzt, das die einzigartige NRW-Radiolandschaft mit der Vielfalt ihrer 45 Lokalstationen wirtschaftlich stärke.

„Ob gesellschaftliche Probleme, der Berufseinstieg oder die erste große Liebe – deinfm ist Teil des Lebens junger Menschen und deshalb ist diese Erfahrungswelt auch Teil von deinfm“, erklären Jan-Uwe Brinkmann und Sven Thölen weiter.

„deinfm ist nicht nur ein Radiosender, sondern eine Jugendmedienmarke mit starken Ankern in der digitalen Welt. Die Hörer und Nutzer werden in die Gestaltung des Programms und der Webchannels sehr direkt eingebunden, sei es durch interaktive Streams mit unterschiedlichen Musikformaten, die Mitbestimmung von Playlists oder auch durch die Einbindung eigener Inhalte – über das klassische Web, über Apps, per Social Media und unterwegs über das mobile Web. Hörer können sogar eigene Shows via Streaming ausstrahlen lassen. Eine Reihe von innovativen Ansätzen, die es so in Deutschland noch nicht gibt“, so Brinkmann.

„Wir gehen ambitioniert an das Projekt heran. So wird deinfm als Programm von hier die Hörfunklandschaft in NRW spürbar bereichern“, ergänzt Thölen.

Zur Gesellschafterstruktur erklärt Brinkmann abschließend: „Unser Gesellschaftermix verbindet bewährte Lokalfunkmacher aus NRW und Erfahrungen aus anderen Bundesländern und Jugendsendern. Das tut deinfm und dem NRW-Radiomarkt gut.“

### Info

Die Gesellschafter:

1. Verband Lokaler Rundfunk in Nordrhein-Westfalen e.V. (VLR)  
Der VLR ist der Verband der Veranstaltergemeinschaften, die die programmliche Verantwortung für den Lokalfunk in NRW tragen. Ihre heterogene Zusammensetzung stellt Meinungsvielfalt sicher. Der VLR ist mit 11 Prozent an deinfm beteiligt.

2. **RTL Radio Deutschland GmbH**  
Mit 16 Beteiligungen in elf Bundesländern ist RTL Radio Deutschland eine der größten privaten Radiogruppen in Deutschland. Zu den Beteiligungen, die zusammen rund 23 Millionen Menschen am Tag erreichen, gehören u.a. führende Stationen wie 104.6 RTL, Radio Hamburg und ANTENNE BAYERN. RTL übernimmt eine Beteiligung in Höhe von 24,9 Prozent.
  
3. **Radio/Tele FFH GmbH & Co. Betriebs-KG**  
Mit HIT RADIO FFH, harmony.fm und planet radio ist die Radio/Tele FFH eine der erfolgreichsten Radioanbieterinnen in Deutschland und seit vielen Jahren Marktführerin im hessischen Radiomarkt. Mit deinfm bringt diese Gesellschafterin ihre Erfahrungen mit einem erfolgreichen Jugendprogramm mit nach NRW und beteiligt sich mit 15,1 Prozent.
  
4. **deinfm Holding GmbH**  
Die deinfm Holding hält 49 Prozent an der deinfm GmbH & Co. KG. Sie ist eine hundertprozentige Tochter der Pressefunk Nordrhein-Westfalen GmbH & Co. KG, an der 37 Verlage aus Nordrhein-Westfalen beteiligt sind.

Die Geschäftsführer:

#### **Jan-Uwe Brinkmann**

Der gebürtige Dortmunder ist in Schwerte/Ruhr aufgewachsen und baute während seiner Studienzeit an der Ruhr-Universität Bochum das erste NRW-Campus-Radio „radio c.t.“ maßgeblich auf und leitete es bis 1997. Von 1998 bis 2000 war der Volljurist als Koordinator Lokalfunk für die HSG Hörfunk Service GmbH in Köln tätig, wechselte 2000 als Projektleiter zur Hörfunkholding DuMont Funk und Fernsehen, die zur Mediengruppe M. DuMont Schauberg gehört. Zudem ist er seit 2001 Geschäftsführer der Audioagentur Media Generation in Köln und seit 2008 Geschäftsführer der DuMont Digital, die unter anderem die Digitalangebote der sieben NRW-Lokalsender der Rheinland-Kombi realisiert.

#### **Sven Thölen**

Der Betriebswirt ist seit 1998 in unterschiedlichen Stationen im NRW-Lokalfunk tätig. Nach dem BWL- Studium in Bielefeld war er bei der audio media service (ams) Produktionsgesellschaft u.a. Leiter der Unternehmensentwicklung. Hier war er für die Entwicklung der Internetangebote der sieben von ams betreuten Lokalsender und die Führung neuer Geschäftsfelder verantwortlich.

Seit 2010 ist Sven Thölen Verkaufs- und Marketingleiter bei der Westfunk in Essen. Seit 2013 ist er Prokurist mehrerer Hörfunk-Gesellschaften wie u.a. der Westfunk, sowie von zehn Lokalradio-Betriebsgesellschaften und der MPG Medien Produktion GmbH.

#### **verantwortlich:**

**deinfm GmbH & Co. KG**  
Ludwig-Erhard-Allee 14  
40227 Düsseldorf

**Sven Thölen**  
Tel: 0201 – 8046180  
[sven.thoelen@westfunk.de](mailto:sven.thoelen@westfunk.de)

**Jan-Uwe Brinkmann**  
Tel: 0221 – 499 67 104  
[j.brinkmann@hsg-koeln.de](mailto:j.brinkmann@hsg-koeln.de)